

6. Einschalten und Eingangseinstellung

Die Master- und Slave-Fernbedienung je nach Anzeige beim Einschalten einstellen.

- Keine Master/Slave-Einstellung vorgenommen => (1)
- Master/Slave-Einstellung vorgenommen => (2)

(1) Wenn Master und Slave noch nicht eingestellt sind,

①=>② erscheint die Anzeige zur Eingabe von Master/Slave. Wenn die Schaltfläche **Master** oder **Slave** gedrückt wird, beginnt die Eingangseinstellung. Wenn versehentlich eine falsche Schaltfläche gedrückt wurde, kann die Einstellung nach Abschluss der Initialisierung geändert werden. (10. Fernbedienungsfunktionen④)

Wenn zwei Fernbedienungen für ein Innengerät oder eine Gerätegruppe verwendet werden und die erste als **Master** verwendet wird, wird die zweite automatisch als **Slave** verwendet.

① Startanzeige

② Master/Slave festgelegt

Vorsicht

Wenn nur eine Fernbedienung verwendet wird, die Schaltfläche **Master** drücken. Wenn bei der Eingangseinstellung keine der Schaltflächen **Master**/**Slave** gedrückt wird, bleibt die Anzeige unverändert.

Master Die Anzeige wechselt zu ③=>④=>⑤.
Slave Die Anzeige wechselt zu ①=>⑧=>⑤.

③ Suche nach Innengerät läuft

④ Innengerätedaten werden geladen

⑤ Anfangsanzeige

Kommt innerhalb von 10 Minuten keine Kommunikation zustande, blinkt die rote LED.

(2) Wenn Master und Slave bereits eingestellt sind

⑥ Speichern bestätigen

⑦ Initialisieren bestätigen

⑧ Initialisierung läuft

- Ja** Die Anzeige wechselt zu ⑧=>⑤.
 - Nein** Die Anzeige wechselt zu ⑦.
- Wenn das Display länger als 15 Sekunden nicht berührt wurde, wird **Ja** (Fortfahren) ausgewählt und im Display erscheint die Anzeige ⑤.
- Ja** Die Anzeige wechselt zu ①=>②.
 - Nein** Die Anzeige wechselt zu ⑥.
- Nach der Initialisierung gelten bei der Fernbedienung wieder die Werkseinstellungen.

7. Installationseinstellungen und Testbetrieb (Fortsetzung)

⑩ Autom. Adressierung ändern

⑪ Autom. Adressierung ändern

⑫ Adresseinstellung des Master-IG

Bei Modellen der Serie Multi (KX) können die Innengeräteadressen, die bei der automatischen Adressenzuweisung registriert wurden, mit dieser Funktion geändert werden. Bei dieser Funktion ändern sich auch die Adressen der Außengeräte zu den einzelnen Innengeräten. Innengerät wählen. Danach gilt Folgendes:

- I Wenn ein Innengerät ausgewählt und die Schaltfläche **Wechseln** gedrückt wird, wechselt das Display zur Anzeige „Autom. Adressierung ändern“ (⑩).
- II Die Schaltfläche **Set** drücken, um wieder zum Bildschirm ⑩ zu wechseln und die neue Adresse anzuzeigen.
- III Die Schaltfläche **Bestät.** drücken, um die neue Adresse zu registrieren.

⑬ PFD-Box

⑭⑮ Adresseinstellung des Master-IG

Nehmen Sie diese Einstellung vor, falls ein Absperrventil / Kältemittellecksucher von zwei oder mehr Innengeräten gleichzeitig genutzt wird. Stellen Sie für die Slave-IGs die Adresse des Master-IG ein. Die erforderlichen Angaben, die bei der Installation eingestellt werden müssen, können Sie in der Installationsanleitung des jeweiligen Geräts oder in dem Handbuch für Sicherheitsmaßnahmen nachlesen.

Bei Modellen der Serie Multi (KX) können Innengeräte, die als Slave-IGs konfiguriert wurden, die Betriebsart (Heizbetrieb, Kühlbetrieb) des als Master-IG konfigurierten Innengeräts übernehmen. Dazu muss die Adresse des Master-IG auf die Slave-IGs eingestellt werden, die die Betriebsart des Master-IG übernehmen sollen.

⑯ IG-Back-Up-Funktion

Wenn 2 Innengeräte (2 Gerätegruppen) mit einer Fernbedienung verbunden sind, kann ein Back-Up für diese Geräte durchgeführt werden.

1. IG-Lüfterbetrieb: Mit dieser Funktion können 2 Innengeräte in einem beliebigen Intervall abwechselnd betrieben werden.
2. IG-Leistung Back-Up: Wenn die Temperaturdifferenz zwischen der Solltemperatur und der tatsächlichen Raumtemperatur größer als die eingestellte Temperaturdifferenz ist, gehen 2 Innengeräte in Betrieb.
3. Da alle IGs den Betrieb anhalten, wenn ein Kältemittelleck entdeckt wird (E23 wird angezeigt), wird das IG-Fehler Back-Up häufig.

Mit **Aktiv** bzw. **Inaktiv** (durch Drücken auf **Inaktiv** wechselt die Schaltfläche zu **Aktiv** und umgekehrt) und **Eingabe** die Einstellungen bestätigen.

7. Installationseinstellungen und Testbetrieb

Anfangsanzeige Menü => Service-Einstellung => Installationseinstellungen => Service-Passwort

① Installationseinstellmenü 1

Installation-Einstellungen

Installation-Einstellungen

Der ausgewählte Bildschirm wird angezeigt.

② Installationsdatum

③ Servicekontakt

④ Den Kontakt eingeben

Das Datum mit den Schaltflächen **▲** **▼** auswählen und die Schaltfläche **Set** drücken.

Die Firmendaten eingeben.

Kontaktdaten aus bis zu 26 Ein-Byte-Zeichen eingeben und die Schaltfläche **Set** drücken. Sie können alphanumerische, kyrillische oder Zeichen eingeben.

⑤ Telefonnummer eingeben.

⑥ Testbetrieb

⑦ Testbetrieb Kühlen

Telefonnummer der Firma, bestehend aus bis zu 13 Zeichen, eingeben und die Schaltfläche **Set** drücken.

Der ausgewählte Bildschirm wird angezeigt.

Diese Funktion steht zur Verfügung, wenn der Kühlbetrieb gestoppt wurde. Wenn die Raumtemperatur zu niedrig ist, um „Testbetrieb Kühlen“ zu starten, läuft das Gerät 30 Minuten lang und senkt die Solltemperatur auf 5 °C.

⑧ Testbetrieb Kondensatpumpe

⑨ Stat. Zieldruck Abgl. bei Außenluftbetr.

Diese Funktion kann ausgeführt werden, wenn ein Innengerät mit Kanal und Einstellfunktion für den externen statischen Druck angeschlossen ist. Externen statischen Druck auswählen und **Set** drücken.

Die Kondensatpumpe kann unabhängig betrieben werden.

7. Installationseinstellungen und Testbetrieb (Fortsetzung)

⑩ Autom. Adressierung ändern

⑪ Autom. Adressierung ändern

⑫ Adresseinstellung des Master-IG

Bei Modellen der Serie Multi (KX) können die Innengeräteadressen, die bei der automatischen Adressenzuweisung registriert wurden, mit dieser Funktion geändert werden. Bei dieser Funktion ändern sich auch die Adressen der Außengeräte zu den einzelnen Innengeräten. Innengerät wählen. Danach gilt Folgendes:

- I Wenn ein Innengerät ausgewählt und die Schaltfläche **Wechseln** gedrückt wird, wechselt das Display zur Anzeige „Autom. Adressierung ändern“ (⑩).
- II Die Schaltfläche **Set** drücken, um wieder zum Bildschirm ⑩ zu wechseln und die neue Adresse anzuzeigen.
- III Die Schaltfläche **Bestät.** drücken, um die neue Adresse zu registrieren.

⑬ PFD-Box

⑭⑮ Adresseinstellung des Master-IG

Nehmen Sie diese Einstellung vor, falls ein Absperrventil / Kältemittellecksucher von zwei oder mehr Innengeräten gleichzeitig genutzt wird. Stellen Sie für die Slave-IGs die Adresse des Master-IG ein. Die erforderlichen Angaben, die bei der Installation eingestellt werden müssen, können Sie in der Installationsanleitung des jeweiligen Geräts oder in dem Handbuch für Sicherheitsmaßnahmen nachlesen.

Bei Modellen der Serie Multi (KX) können Innengeräte, die als Slave-IGs konfiguriert wurden, die Betriebsart (Heizbetrieb, Kühlbetrieb) des als Master-IG konfigurierten Innengeräts übernehmen. Dazu muss die Adresse des Master-IG auf die Slave-IGs eingestellt werden, die die Betriebsart des Master-IG übernehmen sollen.

⑯ IG-Back-Up-Funktion

Wenn 2 Innengeräte (2 Gerätegruppen) mit einer Fernbedienung verbunden sind, kann ein Back-Up für diese Geräte durchgeführt werden.

1. IG-Lüfterbetrieb: Mit dieser Funktion können 2 Innengeräte in einem beliebigen Intervall abwechselnd betrieben werden.
2. IG-Leistung Back-Up: Wenn die Temperaturdifferenz zwischen der Solltemperatur und der tatsächlichen Raumtemperatur größer als die eingestellte Temperaturdifferenz ist, gehen 2 Innengeräte in Betrieb.
3. Da alle IGs den Betrieb anhalten, wenn ein Kältemittelleck entdeckt wird (E23 wird angezeigt), wird das IG-Fehler Back-Up häufig.

Mit **Aktiv** bzw. **Inaktiv** (durch Drücken auf **Inaktiv** wechselt die Schaltfläche zu **Aktiv** und umgekehrt) und **Eingabe** die Einstellungen bestätigen.

7. Installationseinstellungen und Testbetrieb (Fortsetzung)

⑰ Details zum Lüfterbetrieb

⑱ Details zum Leistungs-Back-up-Betrieb

Mit „IG-Lüfterbetrieb“ wird der Timer für die Umschaltung zwischen 2 Innengeräten eingestellt. Der Timer kann in Schritten zu je zehn Stunden auf 1 bis 999 Stunden eingestellt werden. Nach dem Einstellen der Zeit **Set** drücken, um den Wert vorläufig einzustellen. Nach dem vorläufigen Einstellen wieder den Bildschirm „IG-Back-Up-Funktion“ aufrufen und **Eingabe** drücken.

Mit dieser Funktion wird die Differenz zwischen Soll- und Raumtemperatur eingestellt, bei der vom Betrieb mit einem Gerät zum Betrieb mit zwei Geräten (IG-Leistung Back-Up) gewechselt wird. Die Temperatur kann in Schritten zu je 1 °C auf 2 bis 5 °C eingestellt werden. Nach dem Ändern der Temperatur **Set** drücken, um den Wert vorläufig einzustellen. Nach dem vorläufigen Einstellen wieder den Bildschirm „IG-Back-Up-Funktion“ aufrufen und **Eingabe** drücken.

Einschränkungen beim Back-up-Betrieb

1. In der Betriebsart „Auto“ steht der Back-up-Betrieb nicht zur Verfügung. Wird der Back-up-Betrieb für eine Klimaanlage ausgewählt, die auf die Betriebsart „Auto“ eingestellt ist, wechselt die Betriebsart automatisch zu „Kühlen“.
2. Wird das Gerät auf Lüfterbetrieb eingestellt, wird der Back-up-Betrieb für das Innengerät automatisch aktiviert. In diesem Fall kann der Back-up-Betrieb für das Innengerät nicht allein deaktiviert werden. Wird der Lüfterbetrieb deaktiviert, so wird auch der Back-up-Betrieb für das Innengerät deaktiviert.
3. Wird das Gerät auf Leistungs-Back-up-Betrieb eingestellt, wird der Back-up-Betrieb für das Innengerät automatisch aktiviert. In diesem Fall kann der Back-up-Betrieb für das Innengerät nicht allein deaktiviert werden. Wird der Leistungs-Back-up-Betrieb deaktiviert, wird auch der Back-up-Betrieb für das Innengerät deaktiviert.
4. Es ist auch möglich, den Back-up-Betrieb für das Innengerät allein zu aktivieren.
5. Im Abwesenheitsmodus lassen sich „Aufwärmen“ und „Externer Eingang“ nicht in Kombination mit dem Back-up-Betrieb einstellen.
6. Solange der Lüfterbetrieb oder der Back-up-Betrieb für das Innengerät eingestellt ist, läuft eins der beiden angesprochenen Innengeräte (eine der beiden Gerätegruppen). Es laufen nicht beide Geräte gleichzeitig.
7. Das Innengerät mit der jüngeren Adresse nimmt jeweils als Erstes den Betrieb auf.

⑲ Präsenzmeldereinstellung

Vorsicht

- Bei Klimaanlagen mit Bewegungssensor muss die Einstellung wie links zu sehen vorgenommen werden und das Innengerät muss so eingestellt werden, dass es Personen bzw. deren Bewegungen erkennt. Wenn der Bewegungssensor deaktiviert ist werden die Aktivitäten von Personen nicht erkannt und die Präsenzmeldersteuerung (Energiesparmodus und automatische Abschaltung) wird daher nicht ausgeführt.
- Bei Innengeräten ohne Bewegungssensor auf die Präsenzmeldereinstellung tippen, um „Ungültige Anfrage“ anzuzeigen.

Für den Bewegungssensor des mit der Fernbedienung verbundenen Innengerätes **Aktiv** / **Inaktiv** wählen.

⑳ Einstellung Alarmton Fernbedienung

- Wählen Sie für den Alarmton der Fernbedienung **Aktiv** oder **Inaktiv**.
- Aktiv** Der Alarm ertönt, wenn ein Kältemittelleck gefunden wurde, oder wenn bei dem Kältemittellecksucher ein Problem aufgetreten ist. Die Lautstärke des Alarms liegt bei circa 60 dB bei 1 m Entfernung von der Fernbedienung.
 - Inaktiv** Der Alarm ertönt nicht, auch wenn ein Kältemittelleck gefunden wurde oder bei dem Kältemittellecksucher ein Problem aufgetreten ist.

7. Installationseinstellungen und Testbetrieb (Fortsetzung)

② Automatische Komforteinstellung

Automatische Komforteinstellung

Aktiv

Inaktiv

Zurück

Menüpunkt auswählen

Wählen Sie für den automatischen Komfort des Innengeräts, das an die Fernbedienung angeschlossen ist, **Aktiv** oder **Inaktiv**.

Vorsicht

- Für Kunden, die eine automatische Komfortkontrolle verwenden. Bitte nehmen Sie die Einstellungen vor, die links gezeigt werden.
- Die automatische Komfortkontrolle funktioniert nur dann, wenn **Aktiv** ausgewählt wird.
- Bei Innengeräten, die keine automatische Komfortkontrolle haben, tippen Sie auf Automatische Komforteinstellung, um „Ungültige Anfrage“ anzuzeigen.

② Einstellung des UV-C-Abflusses

Einstellung des UV-C-Abflusses

Aktiv

Inaktiv

Zurück

Menüpunkt auswählen

Wählen Sie für den UV-C-Abfluss des Innengeräts, das an die Fernbedienung angeschlossen ist, **Aktiv** oder **Inaktiv**.

Vorsicht

- Für Kunden, die einen UV-C-Abfluss verwenden. Bitte nehmen Sie die Einstellungen vor, die links gezeigt werden.
- Der UV-C-Abfluss funktioniert nur dann, wenn **Aktiv** ausgewählt wird.
- Bei Innengeräten, die keinen UV-C-Abfluss haben, tippen Sie auf Einstellung des UV-C-Abflusses, um „Ungültige Anfrage“ anzuzeigen.

8. Fernbedienungsfunktionen Hinweis: Inaktiv, wenn Gerät nicht in Betrieb

Anfangsanzeige **Menü** ⇒ **Service-Einstellung** ⇒ **Fernbedienungsfunktionen** ⇒ **Service-Passwort**

① Fernbedienungsfunktionen Menü

Fernbedienungsfunktionen	Master/Slave-Fernbedienung -2	°C / °F	9
	Rücklufttemperatur -3	Lüfterstufe	10
	Fernbedienungssensor -4	Externer Eingang	11
	Fernbedienungssensor-Abgleich -7	Obere/untere Lamellenregelung	12
	Betriebsart -8	Lamellenregelung rechts/links	13
		Lüfterstufe Einstellung	14
		Wiedereinschaltung nach Spannungsausfall	15
		Autom. Temp. Einstellung	16
		Autom. Lüfterstufe	17

Zurück

Der ausgewählte Bildschirm wird angezeigt.

② Master/Slave-Fernbedienung

Master/Slave-Fernbedienung

Master

Slave

Zurück

Menüpunkt auswählen

Mit dieser Funktion lässt sich die Konfiguration als Master-/Slave-Fernbedienung ändern.

8. Fernbedienungsfunktionen (Fortsetzung)

③ Rücklufttemperatur

Rücklufttemperatur

Individuell

Master Innengerät

Durchschnittliche Temperatur

Zurück

Menüpunkt auswählen

Die Thermo-Steuerung erfolgt auf der Basis der Temperatur, die vom Rückluft-Temperatursensor des IG gemessen wird. Wenn mehrere Innengeräte mit der gleichen Fernbedienung verbunden sind, kann ausgewählt werden, welche Rücklufttemperatur für die Thermo-Steuerung relevant ist.

⑤ Fernbedienungssensor

Fernbedienungssensor

Inaktiv

Aktiv

Aktiv (nur Heizen)

Aktiv (nur Kühlen)

Zurück

Menüpunkt auswählen

- Individuell**: Die Thermo-Steuerung erfolgt auf der Basis der Rücklufttemperatur eines einzelnen Innengeräts. Wenn mehrere Geräte mit einer Fernbedienung verbunden sind, gilt die Rücklufttemperatur des Master-Geräts.
- Master Innengerät**: Die Thermo-Steuerung erfolgt auf der Basis der Rücklufttemperatur des IG mit der jüngsten Adresse aus der Gruppe der angeschlossenen IGs. Wenn mehrere Gerätegruppen mit derselben Fernbedienung verbunden sind, wird das IG mit der jüngsten Adresse unter den Master-Geräten aus den einzelnen Gerätegruppen herangezogen.
- Durchschnittliche Temperatur**: Die Thermo-Steuerung erfolgt auf der Basis des Durchschnitts der Rücklufttemperaturen der IGs.

④ Fernbedienungssensor

Fernbedienungssensor

Aktiv/Inaktiv -5

Fernbedienungssensor auswählen -6

Zurück

Menüpunkt auswählen

Der ausgewählte Bildschirm wird angezeigt.

Der Rücklufttemperatursensor kann vom IG-Master-Gerät auf die Fernbedienung umgeschaltet werden.

Inaktiv Die Innentemperaturanzeige wechselt zur Temperatur, die vom Sensor am Master-Gerät gemessen wird. ⇒ ⑦

Aktiv Die Innentemperaturanzeige wechselt zur Temperatur, die vom Sensor an der Fernbedienung gemessen wird. ⇒ ⑧

Aktiv (nur Heizen) Die Innentemperaturanzeige wechselt zur Temperatur, die vom Sensor an der Fernbedienung gemessen wird, und zwar ausschließlich im Heizbetrieb.

Aktiv (nur Kühlen) Die Innentemperaturanzeige wechselt zur Temperatur, die vom Sensor an der Fernbedienung gemessen wird, und zwar ausschließlich im Kühlbetrieb.

Soll-Temp.
23.0 °C
Raum 22 °C

Bei deaktiviertem Fernbedienungssensor erscheint in der Anfangsanzeige „Raum °C“.

Soll-Temp.
23.0 °C
Raum (F/B) 22 °C

Bei aktiviertem Fernbedienungssensor erscheint in der Anfangsanzeige „Raum (F/B) °C“.

⑥ Fernbedienungssensor auswählen

Fernbedienungssensor auswählen

Master-Fernbed.

Slave-Fernbed. a

Slave-Fernbed. b

Slave-Fernbed. c

Set

Zurück

Wählen Sie den Fernbedienungssensor aus, den Sie verwenden wollen. Die angeschlossene Fernbedienung wird angezeigt.

⑦ Fernbedienungssensor-Abgleich

Fernbedienungssensor-Abgleich

Abgleich Kühlen

Abgleich Heizen

Mit ▲ ▼ Offset einst. u. [Set] dr.

+1 °C

Set

Zurück

Die Ansprechtemperatur des Fernbedienungssensors lässt sich einstellen.

Die Ansprechtemperatur des Fernbedienungssensors im Kühlbetrieb kann geändert werden. Der Wert kann auf -3 bis +3 eingestellt werden.

⑧ Betriebsart

Betriebsart

Auto Inaktiv Aktiv

Kühlen Inaktiv Aktiv

Heizen Inaktiv Aktiv

Entfeucht Inaktiv Aktiv

Set

Zurück

Menüpunkt auswählen

Jede Betriebsart kann auf **Aktiv** oder **Inaktiv** gesetzt werden. Wenn Kühlbetrieb oder Heizbetrieb ausgeschaltet wurde, ist Auto ebenfalls deaktiviert.

8. R/C function settings (Fortsetzung)

⑨ °C/°F

°C / °F

°C

°F

Zurück

Menüpunkt auswählen

Die Maßeinheit der Temperatur für die Anzeige auf der Fernbedienung auswählen.

⑩ Lüfterstufe

Lüfterstufe

4-Lüfterstufen

3-Lüfterstufen

2-Lüfterstufen (Hi-Lo)

2-Lüfterstufen (Hi-Me)

1-Lüfterstufe

Zurück

Menüpunkt auswählen

Die Lüfterstufe kann nach Belieben eingestellt werden. Bei den verschiedenen Innengerätmodellen stehen eventuell nicht alle Lüfterstufen zur Verfügung.

⑪ Externer Eingang

Externer Eingang

Individuell

Alle

Zurück

Menüpunkt auswählen

Den Bereich für den externen Eingang einstellen, der über den externen Ausgang (CNT) eines einzelnen IG oder mehrerer Innengeräte, die in einem System miteinander verbunden sind, empfangen wird.

Individuell Diese Einstellung gilt nur für das IG, das Werte über den externen Ausgang (CNT) empfängt.

Alle Diese Einstellung gilt für alle angeschlossenen Innengeräte.

⑫ Obere/untere Lamellenregelung

Obere/untere Lamellenregelung

Stoppt an fixierter Position

Stoppt an beliebiger Position

Zurück

Menüpunkt auswählen

Stoppt an fixierter Position Die obere/untere Lamelle kann so eingestellt werden, dass sie in einer von 4 Positionen stoppt.

Stoppt an beliebiger Position Die Lamelle kann so eingestellt werden, dass sie unmittelbar nach Betätigung des Fernbedienungsschalters in einer beliebigen Position stoppt.

⑬ Lamellenregelung rechts/links

Lamellenregelung rechts/links

Fixe Stopp-Position

Stoppt an beliebiger Position

Zurück

Menüpunkt auswählen

Fixe Stopp-Position Die linke/rechte Lamelle kann so eingestellt werden, dass sie in einer von 8 Positionen stoppt.

Stoppt an beliebiger Position Die Lamelle kann so eingestellt werden, dass sie unmittelbar nach Betätigung des Fernbedienungsschalters in einer beliebigen Position stoppt.

⑭ Lüfterstufe Einstellung

Lüfterstufe Einstellung

Inaktiv

Gekoppelt

Unabhängig

Zurück

Menüpunkt auswählen

Diese Einstellung vornehmen, wenn ein Lüfter angeschlossen ist.

Inaktiv Kein Lüfter angeschlossen.

Gekoppelt Der Lüfterbetrieb ist mit dem Betrieb/Stop der Klimaanlage gekoppelt.

Unabhängig Wenn der Lüfterbetrieb über das Menü gewählt wurde, wird unabhängig davon nur der Lüfter betrieben oder gestoppt.

⑮⑯ (Einstellung Aktiv/Inaktiv)

Wiedereinschaltung nach Spannungsausfall

Aktiv

Inaktiv

Zurück

Menüpunkt auswählen

⑮ Wiedereinschaltung nach Spannungsausfall Bei einem Gerätestopp während des Betriebs:

Aktiv Das Gerät kehrt zu dem Status vor dem Spannungsausfall zurück, sobald die Spannungsversorgung wiederhergestellt ist (nach Beendigung der Anfangskontrolle beim Einschalten).

Inaktiv Das Gerät stoppt nach dem Wiederherstellen der Spannungsversorgung.

⑯ Autom. Temp. Einstellung

Aktiv Auf dem Einstellbildschirm für die Raumtemperatur kann „Auto“ ausgewählt werden.

Inaktiv Der Schalter zur Auswahl von „Auto“ wird auf dem Einstellbildschirm für die Raumtemperatur nicht angezeigt.

⑰ Autom. Lüfterstufe

Aktiv Auf dem Einstellbildschirm für die Lüfterstufe kann „Auto“ ausgewählt werden.

Inaktiv Der Schalter zur Auswahl von „Auto“ wird auf dem Einstellbildschirm für die Lüfterstufe nicht angezeigt.

(In der Darstellung wird „Wiedereinschaltung nach Spannungsausfall“ angezeigt.)

9. Innengeräteinstellungen Hinweis: Inaktiv, wenn Gerät nicht in Betrieb

Anfangsanzeige **Menü** ⇒ **Service-Einstellung** ⇒ **Innengeräteinstellungen** ⇒ **Service-Passwort**

① Inneng. wähl. 1

Inneng. wähl.

Menü

000 001 002 003

004 005 006 007

Alle Weiter Zurück

Innengeräteadresse wählen

Sind mehrere Innengeräte angeschlossen, werden sie am Bildschirm angezeigt.

000 bis **015** Für die Innengeräte werden individuelle Einstellungen vorgenommen.

Alle Für alle Geräte gilt die gleiche Einstellung.

② Daten laden

Daten laden - Bitte warten!

Zurück

Das Display wechselt nach Eingang der Daten vom IG zu ④.

③ IG-Einstellmenü

Innengeräteinstellungen

Lüfterstufe Einstellung -4

Filtermeldung -5

Externer Eingang 1 -6

Externer Eingang 1 Signal -7

Externer Eingang 2 -8

Externer Eingang 2 Signal -9

Weiter Zurück

Menüpunkt auswählen

The selected screen is displayed.

Innengeräteinstellungen

Externer Eingang 2 Signal -7

Heizen Thermo-OFF-Abgleich -8

Rückluft-Temperatur-einst. -9

Lüftersteuerung Kühlen bei Thermo-OFF -10

Lüftersteuerung Heizen bei Thermo-OFF -11

Vorherig Weiter Zurück

Menüpunkt auswählen

Innengeräteinstellungen

Frostschuttemperatur IG -12

Frostschutzsteuerung IG -13

Kondensatpumpenbetrieb -14

Vent. arbeitet weiter, nachdem Kühl. stoppt -15

Vent. arbeitet weiter, nachdem Heiz. stoppt -16

Vorherig Weiter Zurück

Menüpunkt auswählen

④ Lüfterstufe Einstellung

Lüfterstufe Einstellung

Standard

Einstellung 1

Einstellung 2

Zurück

Menüpunkt auswählen

Die Lüfterstufe für das IG einstellen. Erläuterungen dazu siehe technische Daten.

⑤ Filtermeldung

Filtermeldung

Keine Anzeige

Einstellung 1

Einstellung 2

Einstellung 3

Einstellung 4

Zurück

Menüpunkt auswählen

Die Zeit für die Anzeige der Filtermeldung einstellen.

	Standard
Keine Anzeige	Keiner
Einstellung 1	180 Std.
Einstellung 2	600 Std.
Einstellung 3	1.000 Std.
Einstellung 4	1.000 Std. Betriebsstopp

9. Innengeräteeinstellungen (Fortsetzung)

⑥ Externer Eingang 1 von

Externer Eingang 1

Betr./Stopp

Freigabe/Sperren

Kühlen/Heizen

Not-Stopp

Einst. Temperaturverschiebung

Menüpunkt auswählen Weiter Zurück

⑦ Externer Eingang 1 Signal

Externer Eingang 1

Zwangs-Thermo-OFF

Zeitweiliger Halt

Silent Mode

Kältemittelleck

Vorherig Zurück

Menüpunkt auswählen Zurück

Die Steuerung auf den Zeitpunkt einstellen, an dem das Signal am externen Eingang 1 (CNT) des IG ankommt.

Erläuterungen dazu siehe technische Daten.

Den Typ des Signals festlegen, das am externen Eingang 1 (CNT) des IG ankommt. Erläuterungen dazu siehe technische Daten.

Diese Funktion ist aktiv, wenn das IG über den externen Eingang 2 angeschlossen ist. Erläuterungen dazu siehe technische Daten.

⑧⑨ (Temperatureinstellung)

Heizen Thermo-OFF-Abgleich

Mit ▲ ▼ Offset einst. u. [Set] dr.

+2.0 °C

Set

Zurück

- ⑧ Heizen Thermo-OFF-Abgleich
Die Ansprechtemperatur für das Ein- oder Ausschalten des Thermostats während des Heizbetriebs einstellen.
Einstellbereich: 0 °C / +1 °C / +2 °C / +3 °C
- ⑨ Rückluft-Temperatureinst.
Ansprechtemperatur für den Rücklufttemperatursensor des Master-Geräts einstellen.
Einstellbereich: -2 °C / -1,5 °C / -1 °C / 0 °C / +1 °C / +1,5 °C / +2 °C

(In der Darstellung wird „Heizen Thermo-OFF-Abgleich“ angezeigt.)

⑩⑪ (Lüftersteuerung)

Lüftersteuerung Kühlen bei Thermo-OFF

Niedrig

Lüfterstufe einstellen

Intermittierend

Stopp

Menüpunkt auswählen Zurück

- ⑩ Lüftersteuerung Kühlen bei Thermo-OFF
- ⑪ Lüftersteuerung Heizen bei Thermo-OFF
Die Lüftersteuerung für den Kühl-/Heizbetrieb bei Thermo-OFF einstellen.
Niedrig Der Lüfter läuft mit niedriger Stufe.
Lüfterstufe einstellen Der Lüfter läuft mit derselben Stufe wie in der Betriebsart Thermo-ON.
Intermittierend Der Lüfter läuft in wiederholten Zyklen aus 2 Minuten Lüfterbetrieb mit niedriger Stufe und 5 Minuten Stopp.
Stopp Der Lüfter stoppt.

(In der Darstellung wird „Lüftersteuerung Kühlen“ angezeigt.)

⑫ Frostschutztemperatur IG

Frostschutztemperatur IG

Temperatur niedrig

Temperatur hoch

Menüpunkt auswählen Zurück

Die Temperatur für die Frostschutzsteuerung auswählen.

⑬ Frostschutzsteuerung IG

Frostschutzsteuerung IG

Aktiv

Inaktiv

Menüpunkt auswählen Zurück

Den Lüfter für die Frostschutzsteuerung einstellen.

- Aktiv** Die Lüfterstufe wird bei der Frostschutzsteuerung erhöht.
- Inaktiv** Die Lüfterstufe ändert sich bei der Frostschutzsteuerung nicht.

9. Innengeräteeinstellungen (Fortsetzung)

⑭ Kondensatpumpenbetrieb

Kondensatpumpenbetrieb

Standard (Kühlen und Entfeuchten)

Betrieb bei Kühlen, Entf. und Heizbetrieb

Betrieb bei Heizen und Vent.-Betrieb

Betrieb bei Kühl., Entf. u. bei Vent.-bet.

Menüpunkt auswählen Zurück

Standard (Kühlen und Entfeuchten) Läuft in den Betriebsarten Kühlen und Entfeuchten.

Betrieb bei Kühlen, Entf. und Heizbetrieb Läuft in den Betriebsarten Kühlen, Entfeuchten und Heizen.

Betrieb bei Heizen und Vent.-Betrieb Läuft in allen Betriebsarten.

Betrieb bei Kühl., Entf. u. bei Vent.-bet. Läuft in den Betriebsarten Kühlen, Entfeuchten und Lüfter.

⑮⑯ (Lüfterbetrieb)

Lüfterbetrieb nachdem Kühl. stoppt

Keine Einst.

Einstellung 1

Einstellung 2

Einstellung 3

Menüpunkt auswählen Zurück

- ⑮ Lüfterbetrieb nachdem Kühl. stoppt
- ⑯ Lüfterbetrieb nachdem Heiz. stoppt
Die Nachlaufzeit für den Lüfter nach einem Gerätestopp und bei Thermo-OFF im Kühl-/Heizbetrieb auswählen.
Keine Einst. Kein Lüfternachlauf.
Einstellung 1 0,5 Std.
Einstellung 2 2 Std.
Einstellung 3 6 Std.
* Nachlaufzeit kann variieren.

⑰ Intermitt. Vent.-Nachlauf nach Heizbetr.

Intermitt. Vent.-Nachlauf nach Heizbetr.

Stopp

Stopp für 20 min und läuft 5 min

Stopp für 5 min und läuft 5 min

Menüpunkt auswählen Zurück

Die Lüftersteuerung im Anschluss an den Lüfternachlauf nach einem Gerätestopp und bei Thermo-OFF im Heizbetrieb auswählen.

Stopp Der intermittierende Lüfterbetrieb ist deaktiviert.

Stopp für 20 min und läuft 5 min Kontrolle der Betriebsbedingungen alle 25 Minuten, Lüfterbetrieb für 5 Minuten.

Stopp für 5 min und läuft 5 min Kontrolle der Betriebsbedingungen alle 10 Minuten, Lüfterbetrieb für 5 Minuten.

⑱ Lüfter Umluftbetrieb

Lüfter Umluftbetrieb

Inaktiv

Aktiv

Menüpunkt auswählen Zurück

Diese Option auswählen, wenn der Lüfter für den Umluftbetrieb genutzt werden soll.

- Inaktiv** Der Lüfter läuft im Lüfterbetrieb kontinuierlich.
- Aktiv** Der Lüfter läuft und stoppt im Lüfterbetrieb je nach der Differenz zwischen den Temperaturen, die vom Fernbedienungssensor und vom Rückluftsensor gemessen werden.

⑲ Steuerung Zieldruck bei Außenluftbetr.

Steuerung Zieldruck bei Außenluftbetr.

Standard

Typ 1

Menüpunkt auswählen Zurück

Den Steuerdruck für den Anschluss des Außengeräts an das Multi-System (KX-System) einstellen.

- Standard** Normal
- Typ 1** Wenn sich alle IGs in dieser Betriebsart befinden, wird der Steuerdruckwert geändert.

9. Innengeräteeinstellungen (Fortsetzung)

⑳ Automatischer Betrieb

Automatischer Betrieb

Autom. Regelungsauswahl

Auto 1 Details

Auto 2 Details

Auto 3 Details

Menüpunkt auswählen Zurück

㉑ Autom. Regelungsauswahl

Autom. Regelungsauswahl

Auto 1

Auto 2

Auto 3

Menüpunkt auswählen Zurück

- Auto 1** Temperaturunterschied zwischen Solltemperatur und Isttemperatur im Raum für den Wechsel zwischen Kühlen und Heizen.
- Auto 2** Temperaturunterschied zwischen Solltemperatur und Isttemperatur im Raum/Außentemperatur für den Wechsel zwischen Kühlen und Heizen.
- Auto 3** Isttemperatur im Raum und Außentemperatur für den Wechsel zwischen Kühlen und Heizen.

Für die Umschaltung zwischen Kühl- und Heizbetrieb im automatischen Betrieb kann unter drei Optionen ausgewählt werden. Die gewünschte Bedingung einstellen.

㉒ Auto 1 Details

Auto 1 Details

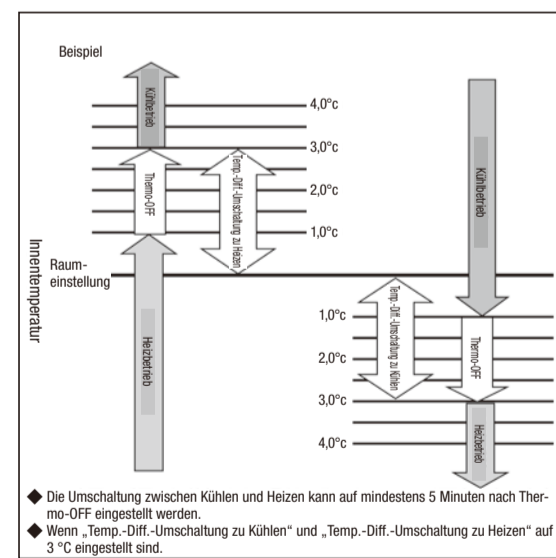
Temp.-Diff.-Umschaltung zu Kühlen

Temp.-Diff.-Umschaltung zu Heizen

Menüpunkt auswählen Zurück

[Soll-Temp. - Temp.-Diff.-Umschaltung zu Kühlen] < [Rücklufttemperatur innen] ⇒ Betriebsart: Kühlen

[Soll-Temp. + Temp.-Diff.-Umschaltung zu Heizen] > [Rücklufttemperatur innen] ⇒ Betriebsart: Heizen



㉓ Auto 2 Details

Auto 2 Details

Temp.-Diff.-Umschaltung zu Kühlen

Temp.-Diff.-Umschaltung zu Heizen

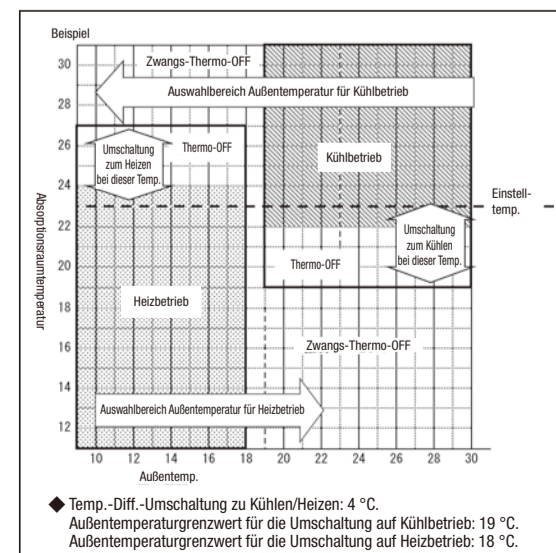
Außentemp. einstellen für Kühlen

Außentemp. einstellen für Heizen

Menüpunkt auswählen Zurück

„[Soll-Temp. - Temp.-Diff.-Umschaltung zu Kühlen] < [Rücklufttemperatur innen]“ und „[Außentemperatur, Kühlung] < [Außentemperatur]“ ⇒ Betriebsart: Kühlen

„[Soll-Temp. - Temp.-Diff.-Umschaltung zu Kühlen] > [Rücklufttemperatur innen]“ und „[Außentemperatur, Kühlung] > [Außentemperatur]“ ⇒ Betriebsart: Heizen



9. Innengeräteeinstellungen (Fortsetzung)

㉔ Auto 3 Details

Auto 3 Details

Außentemp. einstellen für Kühlen

Außentemp. einstellen für Heizen

Innentemp. einstellen für Kühlen

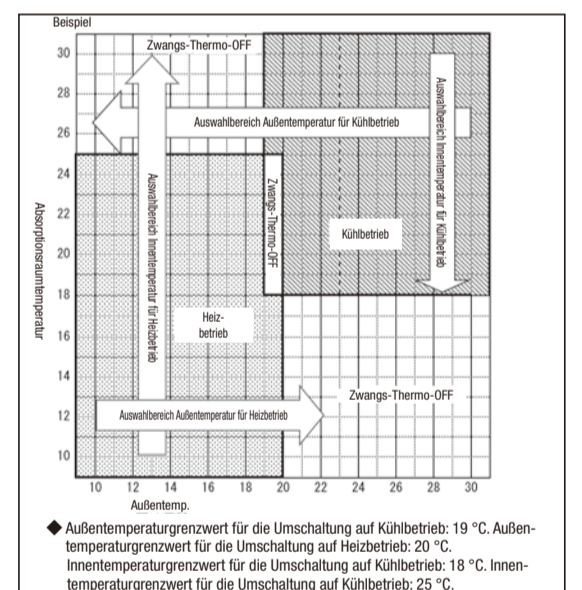
Innentemp. einstellen für Heizen

Menüpunkt auswählen Zurück

Die Außentemperaturgrenzwerte für Kühlbetrieb und Heizbetrieb und die Raumtemperaturgrenzwerte für Kühlbetrieb und Heizbetrieb festlegen.

„[Innentemperatur, Kühlung] < [Rücklufttemperatur innen]“ und „[Außentemperatur, Kühlung] < [Außentemperatur]“ ⇒ Betriebsart: Kühlen

„[Innentemperatur, Heizen] > [Rücklufttemperatur innen]“ und „[Außentemperatur, Heizen] > [Außentemperatur]“ ⇒ Betriebsart: Heizen



㉕②③ Temperatureinstellung für Auto-Betriebsart

Temp.-Diff.-Umschaltung zu Kühlen

Mit ▲ ▼ Offset einst. u. [Set] dr.

3.0 °C

Set

Zurück

(In der Darstellung wird „Temp.-Diff.-Umschaltung zu Kühlen“ angezeigt.)

㉕Temp.-Diff.-Umschaltung zu Kühlen ㉖Temp.-Diff.-Umschaltung zu Heizen
Die Temperatur für die Umschaltung auf Kühl-/Heizbetrieb mit Auto 1 und Auto 2 einstellen.

Kühlen: 1 bis 4 °C
Heizen: 1 bis 4 °C

㉗Außentemp. einstellen für Kühlen ㉘Außentemp. einstellen für Heizen
Die Außentemperatur für den Kühl-/Heizbetrieb mit Auto 2 und Auto 3 einstellen.
Kühlen: 10 bis 30 °C
Heizen: 10 bis 22 °C

㉙Innentemp. einstellen für Kühlen ㉚Innentemp. einstellen für Heizen
Die Innentemperatur für den Kühl-/Heizbetrieb mit Auto 3 einstellen.

Kühlen: 18 bis 30 °C
Heizen: 10 bis 30 °C

㉛ Thermo-Steuerungseinst

Thermo-Steuerungseinst

Standard/Basis Außentemperatur

Kühlen Offset

Heizen Offset

Menüpunkt auswählen Zurück

Bedingungen für Raumtemperatursteuerung und Thermostatschaltung (ANVAUS) festlegen.

Standard Der Thermostat reguliert die Temperatur je nach Raumtemperatur und Solltemperatur.

Basis Außentemperatur Der Thermostat reguliert die Temperatur je nach Außentemperatur und den Offset-Werten für Kühlbetrieb und Heizbetrieb.
Die Raumtemperatur wird deaktiviert.

㉜ Standard/Basis Außentemperatur

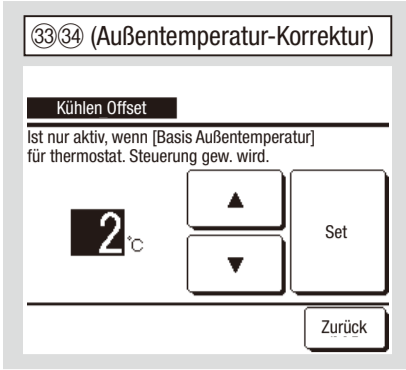
Standard/Basis Außentemperatur

Standard

Basis Außentemperatur

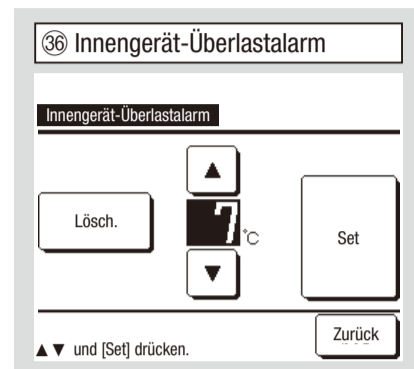
Menüpunkt auswählen Zurück

9. Innengeräteinstellungen (Fortsetzung)



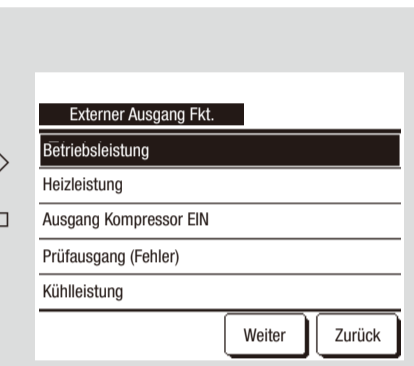
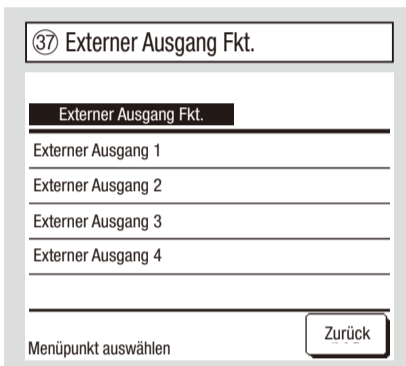
33 Außen temperatur-Korrektur Kühlen 34 Außen temperatur-Korrektur Heizen
Den Korrekturwert für die Regulierung von Kühl-/Heizbetrieb durch den Thermostat in folgendem Bereich einstellen.

Kühlen: 0 bis 10°C Innentemperatur > (Außentemperatur – Korrekturwert Kühlen)
Heizen: 0 bis 5°C Innentemperatur < (Außentemperatur – Korrekturwert Heizen)



Den Umschaltbereich für die Lüfterstufen unter „Autom. Lüfterstufe“ festlegen.
Auto 1 Die Lüfterstufen wechseln zwischen Hoch → Mittel → Niedrig.
Auto 2 Die Lüfterstufen wechseln zwischen Sehr hoch → Hoch → Mittel → Niedrig.

Wenn die Raumtemperatur 30 Minuten nach Betriebsstart um ein bestimmtes Maß von der Solltemperatur abweicht, wird vom externen Ausgang (CNT-5) ein Überlast-Alarmsignal gesendet.



Einstellbare Funktionen:

Betriebsleistung
Heizleistung
Ausgang Kompressor EIN
Prüfausgang (Fehler)
Kühlleistung
Lüfterbetrieb Ausgang 1
Lüfterbetrieb Ausgang 2
Lüfterbetrieb Ausgang 3
Abtau/Ölrückführung Ausgang
Lüftungsausgang
Heizungsausgang
Ausgang Freikühlung
Innengerät Alarm überlast Ausgang
KM-Leckage-Ausgang
Ausgang Absperrventil

Ausgang wählen, dessen Belegung geändert werden soll, und dann die Funktion wählen, die dem ausgewählten Ausgang zugewiesen werden soll.

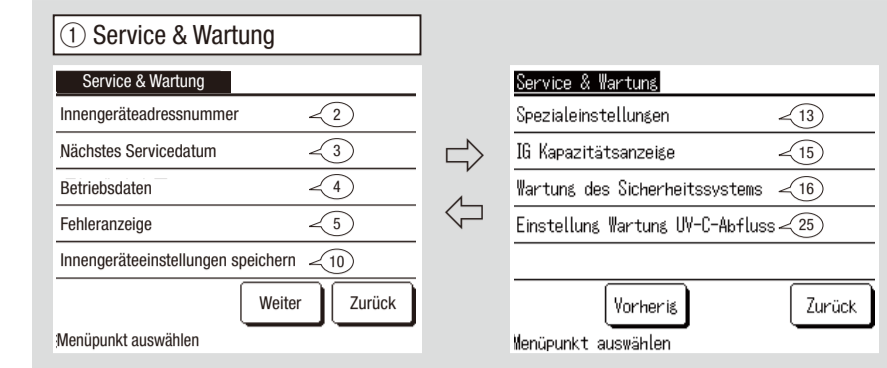
Es folgen die Ausgänge mit ihren Standardbelegungen.

- Externer Ausgang 1** CNT -2: Betriebsleistung
- Externer Ausgang 2** CNT -3: Heizleistung
- Externer Ausgang 3** CNT -4: Ausgang Kompressor EIN
- Externer Ausgang 4** CNT -5: Prüfausgang (Fehler)

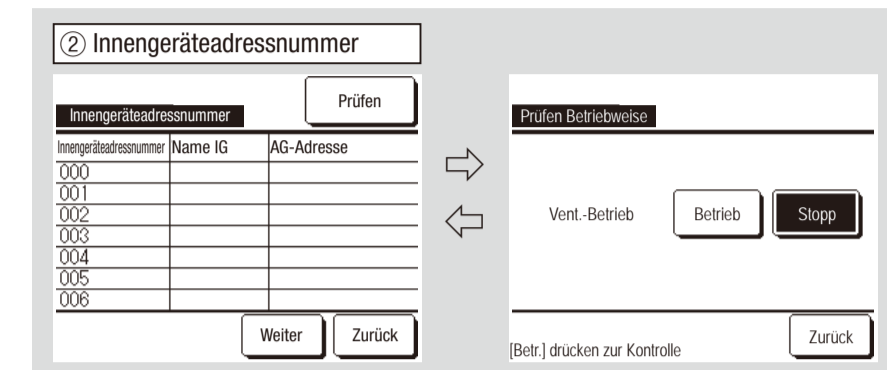
Erläuterungen dazu siehe technische Daten.

10. Service & Wartung

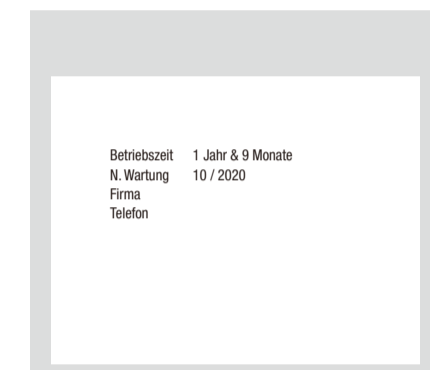
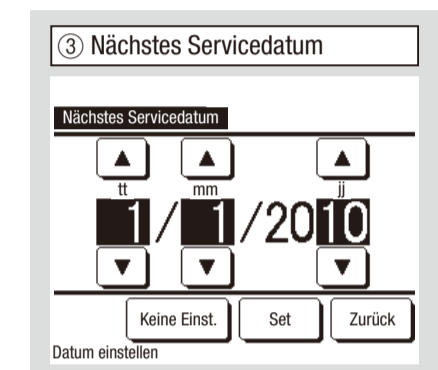
Anfangsanzeige Menü ⇒ Service-Einstellung ⇒ Service & Wartung ⇒ Service-Passwort



Der ausgewählte Bildschirm wird angezeigt.



Wenn 8 oder mehr Geräte angeschlossen sind, erscheinen weitere Daten auf der nächsten Seite. Wenn nach Auswahl einer IG-Adresse die Schaltfläche 'Prüfen' gedrückt wird, kann der Lüfter des ausgewählten IG betrieben werden.

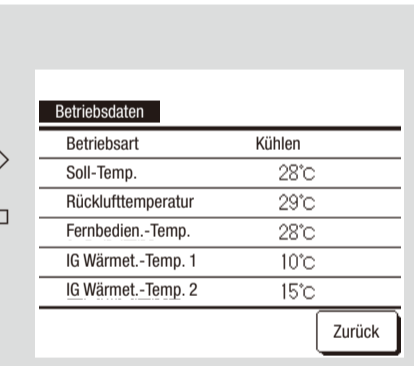
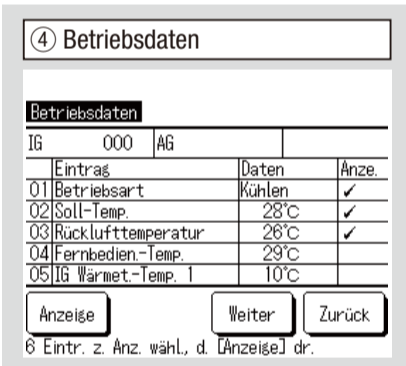


Bei der Eingabe des nächsten Servicedatums erscheinen am Anfang/Ende Meldungen zum Servicemonat.

Die Angaben werden nach Aktualisierung des Servicedatums zurückgesetzt.

Wird die Schaltfläche 'Keine Einst.' gedrückt, werden keine Meldungen angezeigt.

10. Service & Wartung (Fortsetzung)

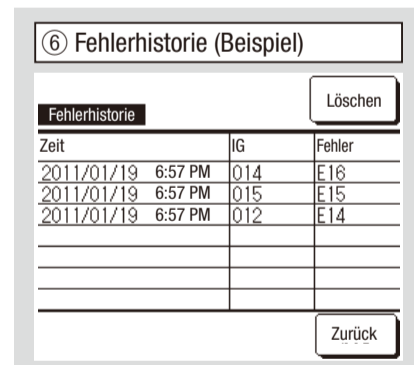
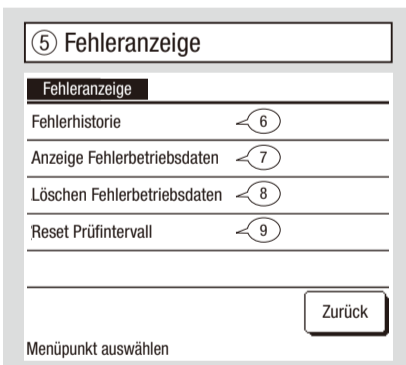


Angezeigte Betriebsdaten:

Nr.	Eintrag
01	Betriebsart
02	Soll-Temp.
03	Rücklufttemperatur
04	Fernbedien.-Temp.
05	IG Wärmet.-Temp. 1
06	IG Wärmet.-Temp. 2
07	IG Wärmet.-Temp. 3
08	IG Lüfterstufe
09	Angeforderte Hz
10	Antwort Hz
11	IG EEV Öffnung
12	Zulufttemperatur
13	Luftfeuchtigkeit
14	IG Betriebsstunden
15	Kühlbetrieb Std.
16	Heizbetrieb Std.
21	Außentemperatur
22	AG Wärmet.-Temp. 1
23	AG Wärmet.-Temp. 2
24	AG Wärmet.-Temp. 3
25	AG Wärmet.-Temp. 4
26	Kompressorfrequenz
27	Kompressorfrequenz 2
28	Hochdruck
29	Niederdruck
30	Heissgastemperatur
31	Heissgastemperatur 2
32	Oelwannenheiz.-Temp.
33	Oelwannenheiz.-Temp. 2
34	Temp. TH0-SC
35	Temp. TH0-S
36	Temp. TH0-H
37	Stromaufnahme
38	Stromaufnahme 2
39	Superheat-Steuerung
40	Superheat
41	TDSH
42	TDSH 2
43	AG EEVH1 Öffnung
44	AG EEVH2 Öffnung
45	AG EEVSC Öffnung
46	AG EEVL1 Öffnung
47	AG EEVL2 Öffnung
48	Schutzsteuerung
49	AG
50	63H1
51	Abtauung
52	AG Betrieb Std.
53	Kompr.-Betrieb-Std.
54	Kompr.-Betrieb-Std. 2
55	AG Lüft. Betr. Std. 1
56	AG Lüft. Betr. Std. 2
57	52C Ein/Aus-Zeiten
58	Steuermodus im AG
59	Eco-Level im AG

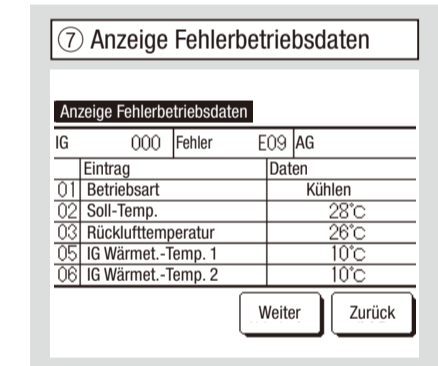
Zeigt Betriebsdaten an. Die Daten auf dem Bildschirm werden automatisch aktualisiert. Nachdem sechs Optionen ausgewählt wurden, kann durch ein Antippen der Schaltfläche 'Anzeige' die Anzeige geändert werden.

Die einzelnen Betriebsdaten, die angezeigt werden, sind in der Tabelle rechts aufgeführt.

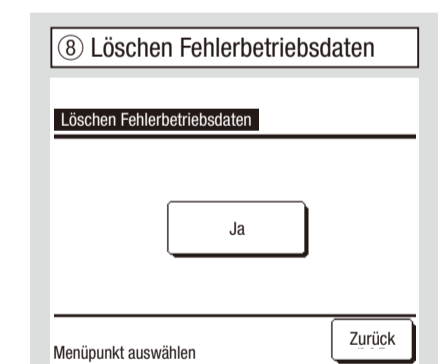


Datum und Uhrzeit des Fehlers, IG-Adresse und Fehlercode werden angezeigt. Zum Löschen der Fehlerhistorie die Schaltfläche 'Lösch.' drücken.

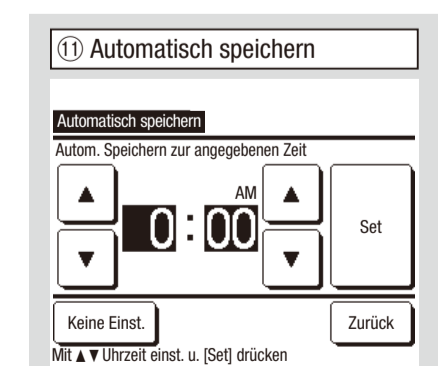
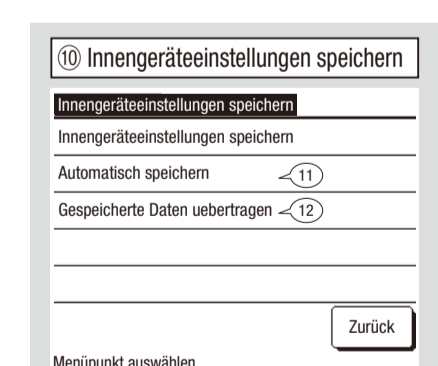
10. Service & Wartung (Fortsetzung)



Angezeigt werden die Betriebsdaten, die kurz vor dem Eintreten eines Fehlers eingegangen sind. Die einzelnen Betriebsdaten, die angezeigt werden, sind in der Tabelle rechts aufgeführt.



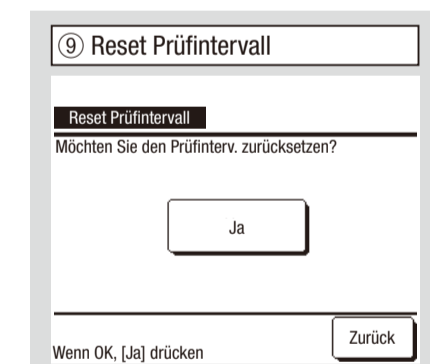
Die Fehlerdaten werden gelöscht.



Die Uhrzeit für die tägliche automatische Speicherung einstellen. Wenn die Schaltfläche 'Keine Einst.' gedrückt wird, erfolgt keine automatische Speicherung.

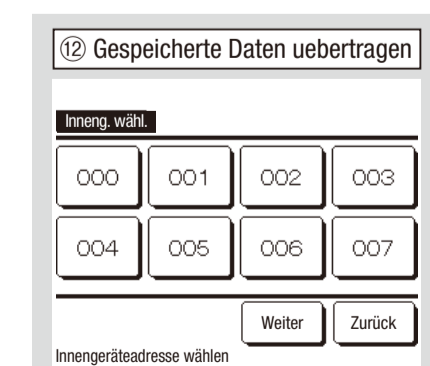
Operation data to be displayed

Nr.	Eintrag	Nr.	Eintrag
01	Betriebsart	21	Außentemperatur
02	Soll-Temp.	22	AG Wärmet.-Temp. 1
03	Rücklufttemperatur	23	AG Wärmet.-Temp. 2
05	IG Wärmet.-Temp. 1	24	Kompressorfrequenz
06	IG Wärmet.-Temp. 2	25	Hochdruck
07	IG Wärmet.-Temp. 3	26	Niederdruck
08	IG Lüfterstufe	27	Heissgastemperatur
09	Angeforderte Hz	28	Oelwannenheiz.-Temp.
10	Antwort Hz	29	Stromaufnahme
11	IG EEV Öffnung	30	Superheat-Steuerung
12	IG Betriebsstunden	31	Superheat
13	Zulufttemperatur	32	Superheat Heißgastem.
		33	Schutzsteuerung
		34	AG Lüfterstufe
		35	63H1
		36	Abtauung
		37	Kompressor-Betr.-Std.
		38	AG EEV1 Öffnung
		39	AG EEV2 Öffnung



Beim Zurücksetzen des Prüfintervals wird der Stundenzähler zurückgesetzt.

Innengeräteinstellungen speichern Alle Einstellungen des mit der Fernbedienung verbundenen Innengeräts werden in der Fernbedienung gespeichert.
Automatisch speichern Die Uhrzeit für die tägliche automatische Speicherung einstellen.
Gespeicherte Daten uebertragen Die in der Fernbedienung gespeicherten IG-Einstellungen werden an das IG übertragen.



Wenn ein IG zur Übertragung gespeicherter Daten ausgewählt wurde, erscheint die Bestätigungsanzeige für die Übertragung der gespeicherten Daten. 'Ja' drücken, um die Daten zu übertragen.

Hinweis
Beim Austausch einer Innengeräteplatine gehen gespeicherte Einstellungen verloren. Werden die Innengeräteinstellungen jedoch in der Fernbedienung gespeichert, lassen sich diese gespeicherten Daten wie unter „Gespeicherte Daten uebertragen“ gezeigt wieder ans Innengerät übertragen.

10. Service & Wartung (Fortsetzung)

13) Spezialeinstellungen

Spezialeinstellungen

Innengeräteadresse löschen

CPU Reset

Werkseinstellung

Touch Panel Kalibrierung ←14

Menüpunkt auswählen Zurück

Der ausgewählte Bildschirm wird angezeigt.

14) Touch Panel Kalibrierung

Touch Panel Kalibrierung

Start

Wenn OK, [Ja] drücken Zurück

Innengeräteadresse löschen Der Speicher mit der IG-Adresse für das Multi-Gerät (KX-Gerät) wird gelöscht.

CPU Reset Die Microcomputer der angeschlossenen IGs und AGs, des Absperrventils und des Kältemittelsuchers werden zurückgesetzt (Zustand der Wiederherstellung nach einem Spannungsausfall).

Werkseinstellung Die Einstellungen der Fernbedienung und der angeschlossenen IGs werden initialisiert (auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt).

Touch Panel Kalibrierung Diese Funktion verwenden, wenn die Berührungsposition auf dem Display nicht stimmt.

Diese Funktion verwenden, wenn die Berührungsposition auf dem Display nicht stimmt. Die Mitte der Schaltfläche [+] drücken und die Abweichung von der Displayposition kontrollieren.

Bestät. ⇒ Die Kalibrierung wird durchgeführt.

[+] drücken unten rechts

[+] drücken oben links

[+] auf Bilds.-Mitte dr. u. Pos. prüfen

Lösch Erneut Bestät.

15) IG Kapazitätsanzeige

IG Kapazitätsanzeige

IG Adres.	FDI	Leistung
000	FDI	40
001	FDK	71
002	FDIC	80
003	FDI	112
004	FDU	224
005	FDI	280

Weiter Zurück

Die Art und die Kapazität der Innengeräte, die an die Fernbedienung angeschlossen sind, werden angezeigt. Je nach Kombination von Innen- und Außengeräten werden diese Einträge unter Umständen jedoch nicht angezeigt.

16) Wartung des Sicherheitssystems

Wartung des Sicherheitssystems

Wartung Absperrventil ←17

Kontrolle Verbindung Sicherheitssystem ←21

Einstellung Aufzeichn. Kältemittellecksucher ←22

Menüpunkt auswählen Zurück

Der ausgewählte Bildschirm wird angezeigt.

17) Wartung Absperrventil

Wartung Absperrventil

Status Absperrventil ←18

SV/EEV-Ersatzmeldung zurücksetzen ←19

Relaisersatzmeldung zurücksetzen ←20

Menüpunkt auswählen Zurück

Der ausgewählte Bildschirm wird angezeigt.

10. Service & Wartung (Fortsetzung)

18) Status Absperrventil

Status Absperrventil

Eintrag	Daten
Absperrventil (FI)	Offen
Absperrventil (Gas)	Geschlossen
Elektrif. Zeit Spule	≥ 100000Std
öffn./Schließzeiten	2Mal
SV/EEV Spule ers.	Ersatzzeitpunkt
Relais ersetzen	Ersatzzeitpunkt

Zurück

Zeigt den Status des Absperrventils bei Umschalten des Bildschirms an. Die einzelnen Daten, die angezeigt werden, sind in der Tabelle unten aufgeführt. Um den Bildschirm zu aktualisieren, den Bildschirm noch einmal umschalten.

Display-Einträge

Absperrventil (Flüssig.)
Absperrventil (Gas)
Elektrif. Zeit Spule
öffn./Schließzeiten
SV/EEV Spule ers.
Relais ersetzen

20) Relaisersatzmeldung zurücksetzen

Relaisersatzmeldung zurücksetzen

Möchten Sie die Ersatzmeldung zurücksetzen?

Ja

Zurück

Setzt die Meldung zum Absperrventil-Ersatz zurück.

21) Kontrolle Verbindung Sicherheitssystem

Kontrolle Verbindung Sicherheitssystem

Eintrag	Daten
Absperrventil	Verbunden
Lecksucher A	Verbunden
Lecksucher B	Nicht verbunden
Lecksucher C	Nicht verbunden

Zurück

Zeigt beim Umschalten des Bildschirms den Verbindungsstatus von IGs und Geräten an. Um den Bildschirm zu aktualisieren, den Bildschirm noch einmal umschalten.

19) SV/EEV-Ersatzmeldung zurücksetzen

SV/EEV-Ersatzmeldung zurücksetzen

Möchten Sie die Ersatzmeldung zurücksetzen?

Ja

Zurück

Setzt die Meldung zum Spirale-Ersatz zurück.

22) Einstellung Aufzeichn. Kältemittellecksucher

Einstellung Aufzeichn. Kältemittellecksucher

Betriebszeiten Lecksuchkit aufzeichnen ←23

Gespeicherte Daten uebertragen ←24

Menüpunkt auswählen Zurück

Der ausgewählte Bildschirm wird angezeigt.

23) Betriebszeiten Lecksuchkit aufzeichnen

Betriebszeiten Lecksuchkit aufzeichnen

Möchten Sie die Betriebszeiten aufzeichnen?

Ja

Zurück

Speichert die Betriebszeiten des ausgewählten Kältemittellecksuchers in die Fernbedienung.

24) Gespeicherte Daten uebertragen

Gespeicherte Daten uebertragen

Möchten Sie die Betriebszeiten uebernehmen?

Ja

Zurück

Überträgt die Betriebszeiten, die in der Fernbedienung gespeichert wurden, an den Kältemittellecksucher.

25) Einstellung Wartung UV-C-Abfluss

Einstellung Wartung UV-C-Abfluss

Einstellung Stärke und Zeit ←26

Betriebszeiten zurücksetzen ←27

Menüpunkt auswählen Zurück

Der ausgewählte Bildschirm wird angezeigt.

26) Einstellung Stärke und Zeit

Einstellung Stärke und Zeit

Standard

Wiederholt: 15 Minuten Strahlung / 60 Minuten Stopp.

Hoch 1

Wiederholt: 30 Minuten Strahlung / 60 Minuten Stopp.

Hoch 2

Aktiviert die Abflussspumpe für 1 Minute (ca. 1 Mal pro Stunde), nachdem 30 Minuten Strahlung / 60 Minuten Stopp wiederholt wurde + Betriebsstopp.

Menüpunkt auswählen Zurück

UV-C-Abfluss Strahlungszeit einstellen.

Standard Wiederholt: 15 Minuten Strahlung / 60 Minuten Stopp.

Hoch 1 Wiederholt: 30 Minuten Strahlung / 60 Minuten Stopp.

Hoch 2 Aktiviert die Abflussspumpe für 1 Minute (ca. 1 Mal pro Stunde), nachdem 30 Minuten Strahlung / 60 Minuten Stopp wiederholt wurde + Betriebsstopp.

27) Betriebszeiten zurücksetzen

Betriebszeiten zurücksetzen

Möchten Sie die Betriebszeiten zurücksetzen?

Ja

Zurück

Setzt die Betriebszeiten des UV-C-Abflusses zurück.

UV-C-Abfluss wird aktiviert, wenn:

- Der Betrieb auf Kühlen oder Trocknen eingestellt ist.
- Der Betrieb Kühlen oder Trocknen gestoppt ist.

11. Sprache wählen

[Auswählen der Sprache mit der Taste]

1) Sprache wählen #1

23:04(Mo)

Menü

Gerät aus

F1 High-Power F2 Energiespar

Die Taste auf dem Bildschirm OBEN antippen, während die Klimaanlage gestoppt ist.

■ Je nach Einstellung der Freigabe-/Verriegelungseinstellung (siehe Benutzerhandbuch) wird eventuell der Eingabebildschirm für das Administratorkennwort angezeigt.

2) Sprache wählen #2

Select the language

English

Deutsch

Français

Español

Italiano

Setz Select language

Next Back

Das Menü für Sprache wählen wird angezeigt. Wählen Sie die Sprache, die auf der Fernbedienung angezeigt werden soll und tippen Sie auf die Taste **Setz**.

Sie können aus den folgenden Sprachen wählen: Englisch/Deutsch/Französisch/Spanisch/Italienisch/Niederländisch/Türkisch/Portugiesisch/Polnisch

[Auswählen der Sprache mit der Taste **Menü**]

Anfangsanzeige **Menü** ⇒ **Hilfreiche Funktionen** ⇒ **Sprache wählen**

1) Sprache wählen

Select the language

English

Deutsch

Français

Español

Italiano

Set Next Back

Select the language

Das Menü zur Auswahl der Sprache wird angezeigt.

Die Sprache für die Anzeige auf der Fernbedienung einstellen und **Set** drücken.

Folgende Sprachen stehen zur Wahl: Englisch/Deutsch/Französisch/Spanisch/Italienisch/Niederländisch/Türkisch/Portugiesisch/Polnisch